



2022

Bilanzpressekonferenz 2022

DFV Deutsche Familienversicherung AG
FRANKFURT/MAIN | 24. März 2022

Agenda

1. Begrüßung, Highlights 2021 und Ausblick 2022

Dr. Stefan Knoll

2. Konzernergebnis 2021

Dr. Karsten Paetzmann

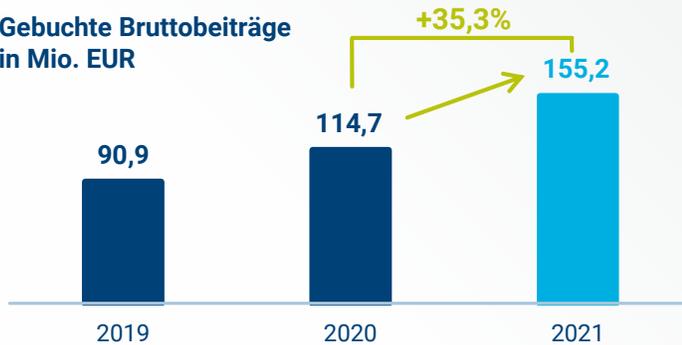
3. DFV-Strategie 2022

Dr. Stefan Knoll

Begrüßung, Highlights 2021 und Ausblick 2022

Wachstum & Geschäftsmodell

Gebuchte Bruttobeiträge
in Mio. EUR



- Erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 mit 35,3 % Wachstum (CAGR* 2018-2021: +33 %)
- Markteintritt Österreich, starke Sachversicherung, Einstieg in die aktive Rück
- Vorweglaufende Vertriebskosten kennzeichnen weiter das Geschäftsmodell

Profitabilität & Professionalität

Konzernergebnis v.St. in
Mio. EUR



- Wichtige Hebel der strukturellen Profitabilität identifiziert und realisiert
- Mit dem Konzernvorsteuerergebnis von -0,8 Mio. € ist der Break-even in Sichtweite
- Zunehmende Professionalität und Nutzung von Skaleneffekten

Automatisierung & Strategie



- Transformationsprojekte gestartet – Vertrieb, Kundenservice, Schaden/Leistung
- Mehr Automatisierung, mehr Innovation, mehr Wachstum, mehr Kundenservice
- Fünf strategische Kernziele für 2022 definiert und operationalisiert

* CAGR (Compound annual growth rate): Jährliche durchschnittliche Wachstumsrate auf Basis der gebuchten Bruttobeiträge



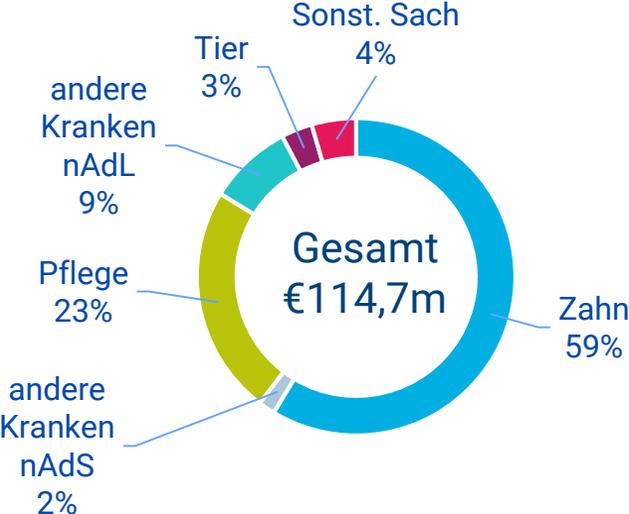
2. Konzernergebnis 2021

Dr. Karsten Paetzmann
CFO

Konzernergebnis 2021

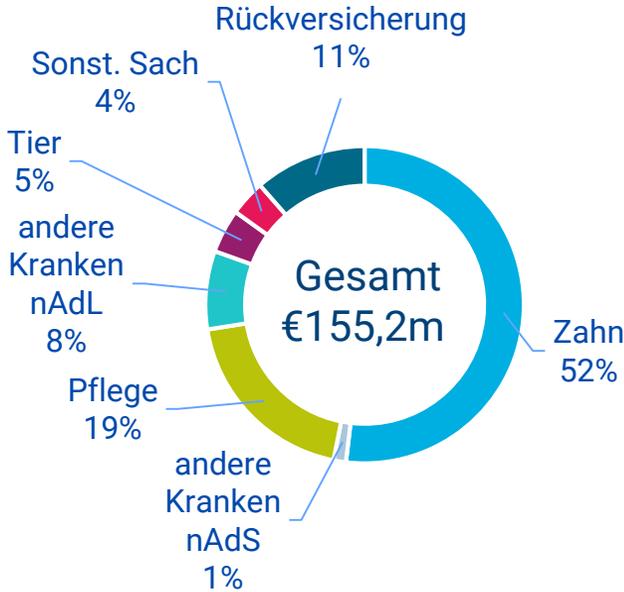
Entwicklung Produktmix

Bestandsmix 2020 Bestandsmix 2021



Erstversicherung:
Höchste absolute
Zuwächse in Zahn,
Tierkranken, Pflege

Einstieg in die aktive
Rückversicherung
als ergänzender
Wachstumstreiber

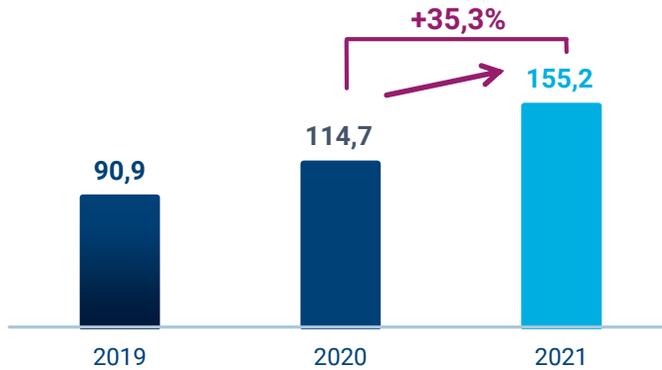


Basis: gebuchte Bruttobeiträge des Geschäftsjahres
nAdL: nach Art der Lebensversicherung
nAdS: nach Art der Schadenversicherung

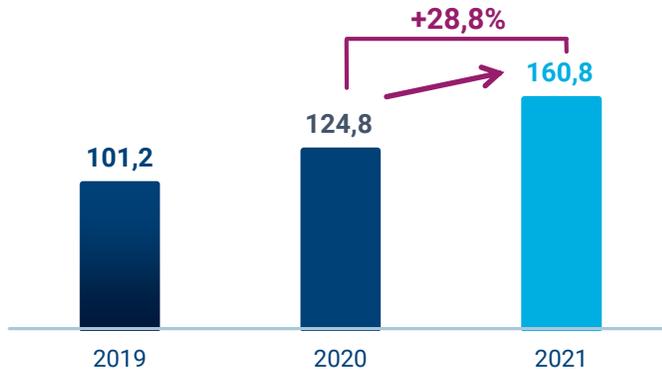
Konzernergebnis 2021

Beitrags-, Bestands- und Ergebnisentwicklung

Gebuchte Bruttobeiträge in Mio. €



Lfd. Beiträge für ein Jahr in Mio. €

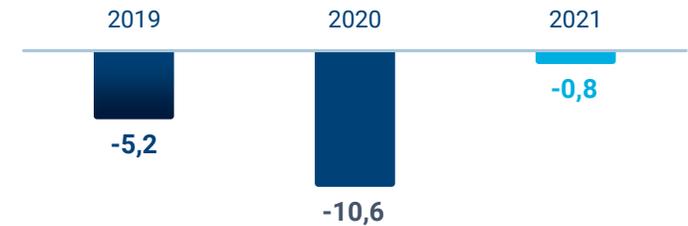


Weiteres investives Wachstum

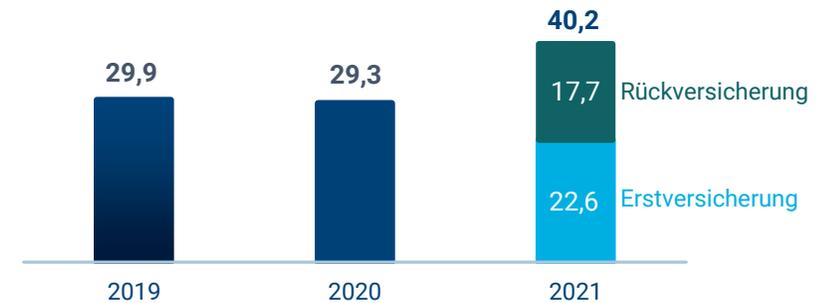
Steigerung der Kostendisziplin

Stabilisierende Schritte in Richtung struktureller Profitabilität

Konzernergebnis v. St. in Mio. €



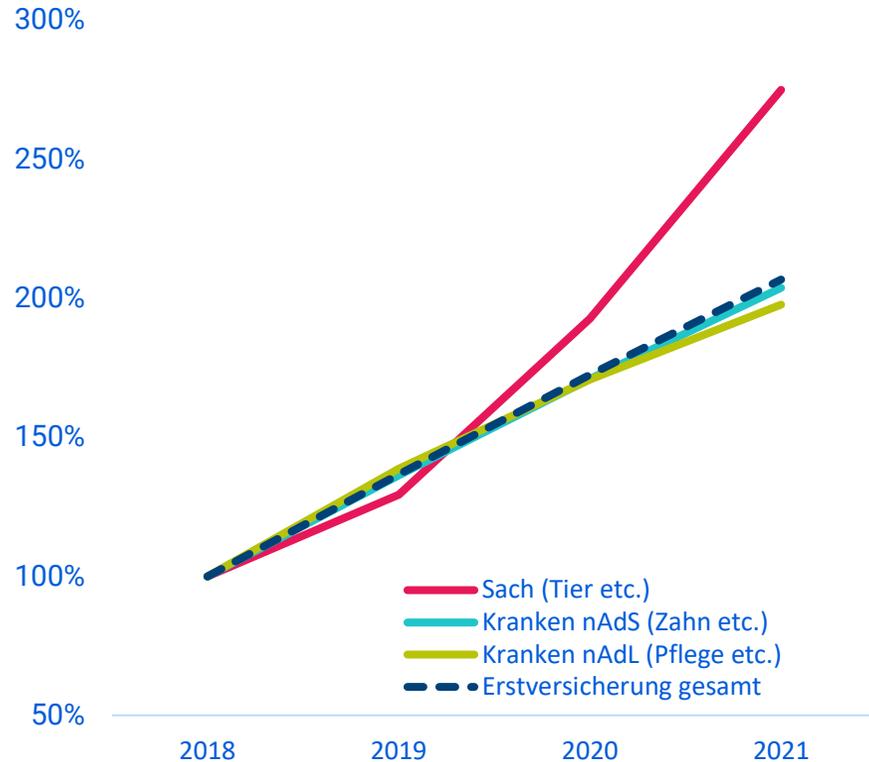
Neugeschäft - Lfd. Beiträge für ein Jahr in Mio. €



Konzernergebnis 2021

Wachstumstreiber in der Erstversicherung

Wachstum der Produktgruppen (indexiert, 2018 = 100%)



- 1
CAGR
2018-2021:
+40%

1 Tierkranken behauptet sich seit der Markteinführung in 2019 als Wachstumstreiber in der **Sachversicherung**.
- 2
CAGR
2018-2021:
+27%

2 **Kranken nAdS** mit dem Hauptprodukt Zahn zeigt kontinuierliches Wachstum.
- 3
CAGR
2018-2021:
+26%

3 **Kranken nAdL** mit dem Kernprodukt Pflege wächst weiterhin erfreulich, getrieben von Neugeschäft und teilweise von maßvollen Beitragsanpassungen im Einklang mit den aufsichtsrechtlichen Vorschriften.

Zum Vergleich:

- CAGR
2018-2021:
+27%
- CAGR
2018-2021:
+33%

= Erstversicherungsgeschäft gesamt

= DFV gesamt inkl. Rückversicherungsgeschäft (nicht abgebildet)

Basis: gebuchte Bruttobeiträge
 nAdL: nach Art der Lebensversicherung
 nAdS: nach Art der Schadenversicherung
 CAGR: Compound Annual Growth Rate (Jährliche durchschnittliche Wachstumsrate)

Konzernergebnis 2021

Konzern-Gesamtergebnis

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

€m	2020	2021	Delta
Gebuchte Beiträge (brutto)	114,7	155,2	+40,5
Verdiente Beiträge (netto)	61,9	87,4	+25,5
Ergebnis aus Kapitalanlagen	0,9	10,8	+10,0
Sonstige Erträge	0,3	1,0	+0,6
Versicherungsleistungen	-39,5	-58,3	-18,8
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb	-30,2	-37,6	-7,4
Sonstige Aufwendungen	-3,9	-4,1	-0,2
Operatives Ergebnis	-10,6	-0,8	+9,8
Finanzierungsaufwendungen Leasing	0,0	0,0	+0,0
Jahresergebnis vor Ertragsteuern	-10,6	-0,8	+9,8
Ertragsteuern	3,1	-0,9	-4,0
Jahresergebnis	-7,4	-1,7	+5,7
Unrealisierte Gewinne und Verluste aus Kapitalanlagen	2,2	-4,1	-6,3
Gesamtergebnis	-5,2	-5,8	-0,6
<i>Gebuchte Beiträge (brutto) je Stück in € - annualisiert (nur Erstvers.)</i>	207	240	
<i>Durchschnittliche Anzahl an Mitarbeitern</i>	150	178	

1 Fortgesetztes kräftiges Wachstum in 2021 um 35% (brutto) bzw. 41% (netto).

2 Deutlich verbessertes Ergebnis aus Kapitalanlagen.

3 Überleitung 2020 auf 2021:

Vers.leistungen (netto) 2020	€-39,5m
Wachstumseffekt	€-16,3m
Höhere Nettoschäden Zahn	€-3,9m
(u.a. Covid-19-Hygienepauschale, Anstieg Festzuschuss, Anpassung Reservierungspraxis)	
Saldo übrige Effekte	€+1,4m
Vers.leistungen (netto) 2021	€-58,3m

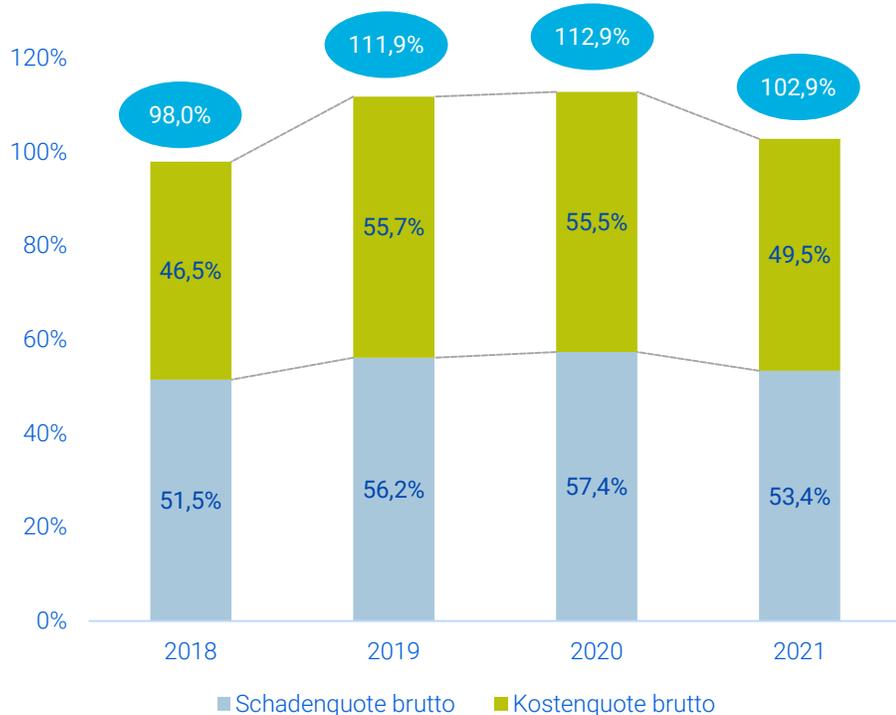
4 Anstieg der Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb (netto) in 2021 mit +25% deutlich unter dem Geschäftswachstum von +41% (netto).

5 Weiterer Anstieg der Durchschnittsprämie in 2021 um 16% (2019 zum Vergleich: €177).

Konzernergebnis 2021

Versicherungstechnik: Schaden/Unfall, Kranken nach Art der Schaden und Rück

Versicherungstechnische Bruttoquoten, 2018-2021



X,X% = Schaden-Kostenquote brutto

1

2021 vs. 2020: -6,0%

In 2021 deutliche Reduktion der **Kostenquote** um 6,0%:
Die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb stiegen um 29%, verglichen mit einer Erhöhung der verdienten Beiträge um 44%.

- Maßnahmen zur Kostenreduzierung
- Erhöhte Kostendisziplin
- Geringeres Neugeschäftsvolumen in der Erstversicherung
- Skalierung inkl. Einstieg in die aktive Rückversicherung

2

2021 vs. 2020: -4,0%

Rückgang der **Schadenquote** um 4,0% in 2021:
Die Aufwendungen für Versicherungsfälle weisen einen Anstieg um 34% im Vergleich zu 2020 auf, geringer als die Erhöhung der verdienten Beiträge (+44%).

- Starkes profitables Wachstum in Tier
- Einstieg in die aktive Rückversicherung
- Zugleich Anstieg der Schadenquote Zahn

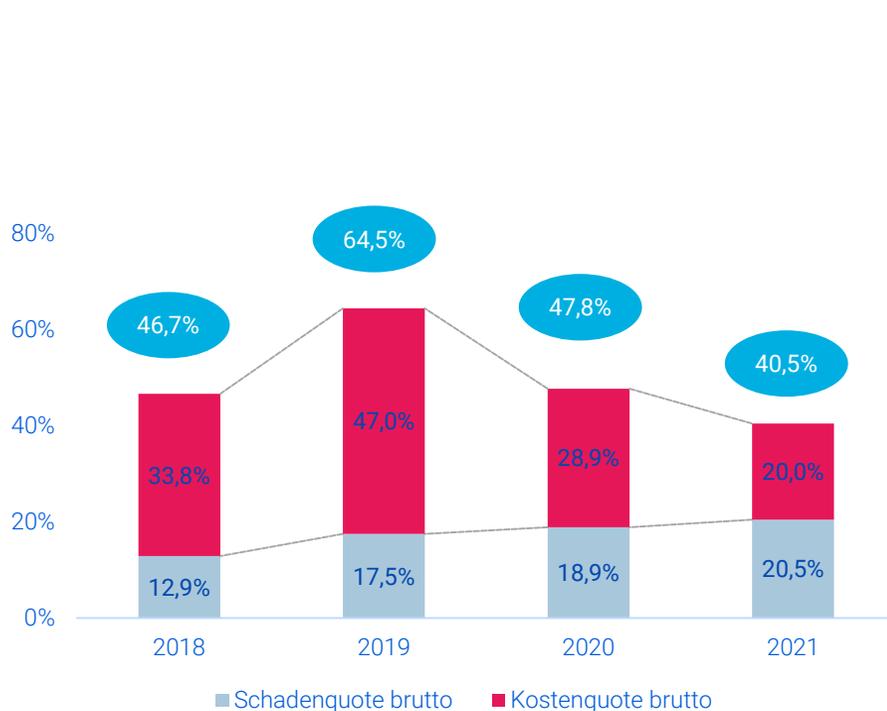
DARSTELLUNG BRUTTO

Schadenquote brutto: ohne Zuführung zur Deckungsrückstellung

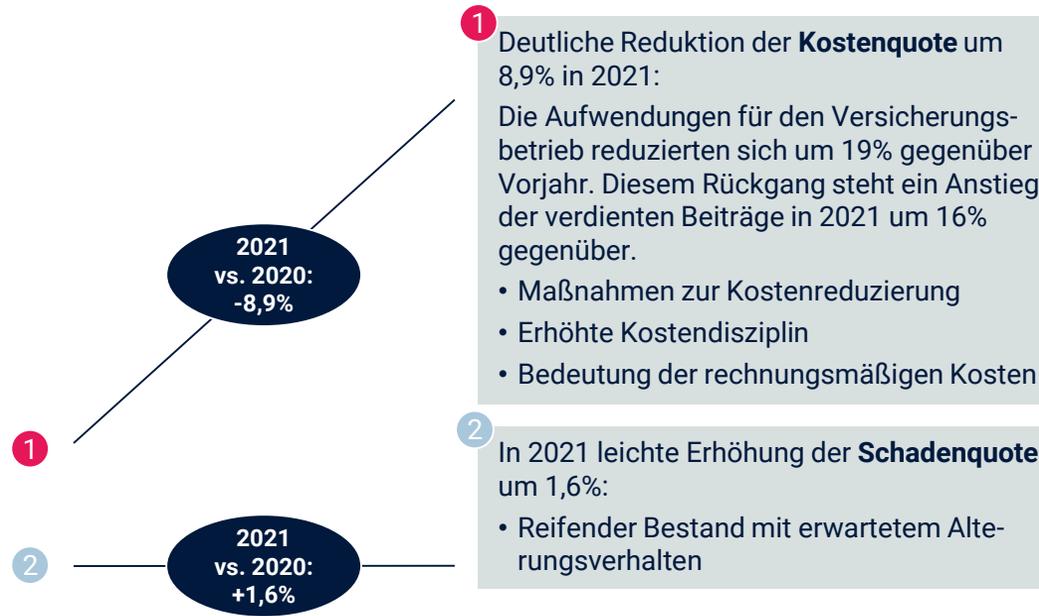
Konzernergebnis 2021

Versicherungstechnik: Kranken nach Art der Leben

Versicherungstechnische Bruttoquoten, 2018-2021



X,X% = Schaden-Kostenquote brutto



Deutliche Reduktion der **Kostenquote** um 8,9% in 2021:
Die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb reduzierten sich um 19% gegenüber Vorjahr. Diesem Rückgang steht ein Anstieg der verdienten Beiträge in 2021 um 16% gegenüber.

- Maßnahmen zur Kostenreduzierung
- Erhöhte Kostendisziplin
- Bedeutung der rechnermäßigen Kosten

In 2021 leichte Erhöhung der **Schadenquote** um 1,6%:

- Reifender Bestand mit erwartetem Altersverhalten

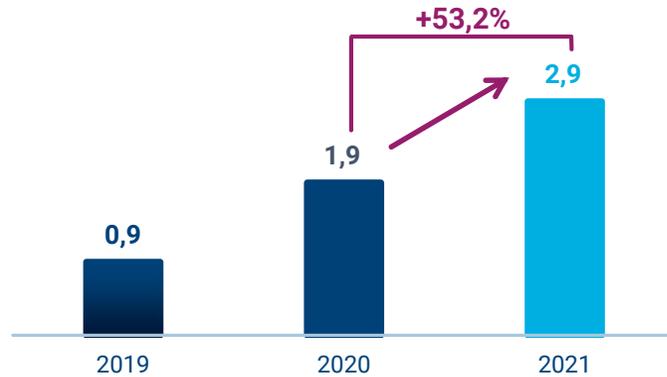
DARSTELLUNG BRUTTO

Schadenquote brutto: ohne Zuführung zur Deckungsrückstellung und ohne Zuführung zur Rückstellung für Beitragsrückerstattung

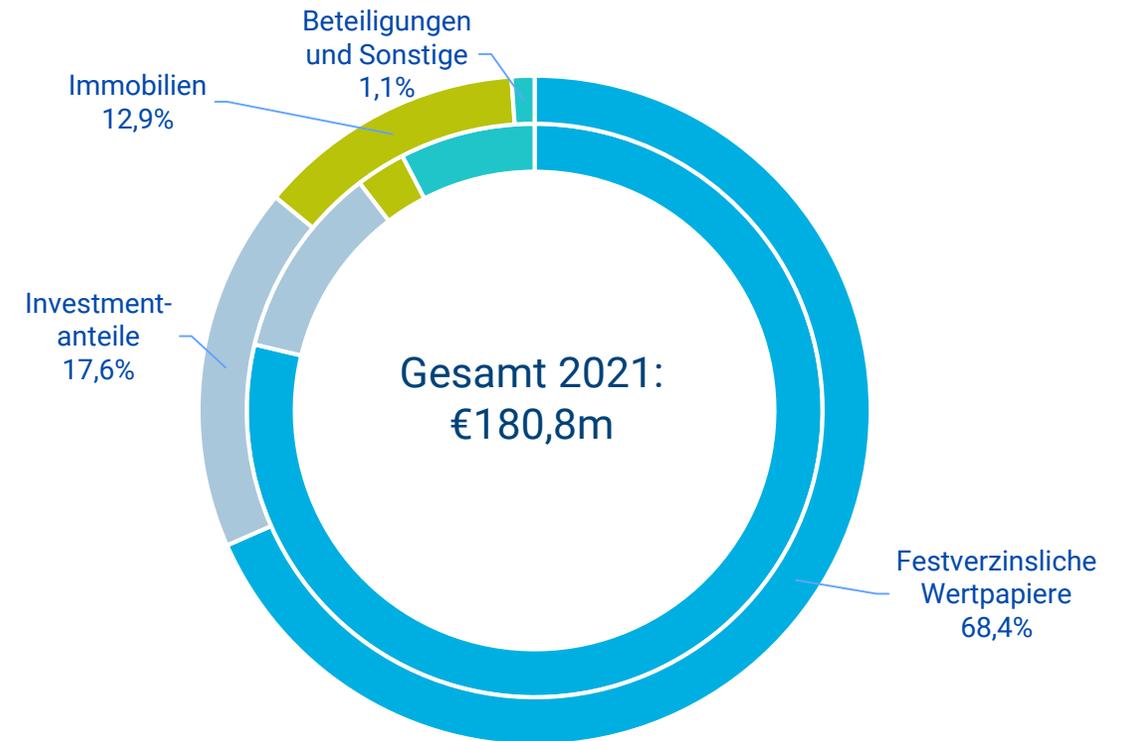
Konzernergebnis 2021

Kapitalanlagenerträge

Laufende Erträge aus Kapitalanlagen in Mio. €



Asset Allocation zum Periodenende 2020-2021



Fokus auf laufende Kapitalanlageerträge: Die Asset Allokationen in den DFV-Masterfonds legen ein besonderes Augenmerk auf die laufenden Erträge. Der Einstieg in Immobilienanlagen leistet hierzu einen Beitrag.

Sicherungsvermögen Kranken nach Art der Leben: Die Nettoverzinsung betrug 2021 2,62% (2020: 2,50%).

Konzernergebnis 2021

Konzernbilanz

Konzernbilanz

€m	2020	2021	Delta
Immaterielle Vermögenswerte	8,8	7,2	-1,7
Nutzungsrechte IFRS 16	1,4	0,7	-0,6
Kapitalanlagen	135,1	180,8	+45,7 ¹
Depotforderungen	0,0	4,9	+4,9
Forderungen	4,1	8,2	+4,1
Laufende Guthaben bei Kreditinstituten	37,8	4,3	-33,5 ²
Anteil der Rückversicherer an den vt. Rückstellungen	55,9	68,1	+12,3
Steuererstattungsansprüche	5,0	8,2	+3,2
Übrige Aktiva	2,6	1,6	-1,0
Summe Aktiva	250,6	284,1	+33,4
vt. Bruttorekstellungen	91,1	123,0	+32,0
Sonstige Rückstellungen	3,4	2,1	-1,3
Verbindlichkeiten	65,3	73,8	+8,5
Steuerschulden	0,0	0,0	+0,0
Summe Verbindlichkeiten	159,8	198,9	+39,2
Eigenkapital	90,9	85,1	-5,7 ³

1 Maßnahmenbündel Kapitalanlagen
 a. Aufbau eines zweiten Masterfonds;
 b. Definition und Umsetzung von Strategischen Asset Allokationen;
 c. Integration Immobilien als Asset Klasse;
 d. Aufbau von Expertise In-house (Head of Investments seit Mai 2021).

2 Vollzogene Umschichtung in rentierliche Kapitalanlagen auf Basis eines eingeführten Liquiditätsmanagements.

3 Überleitung 2020 auf 2021:

Eigenkapital 2020	€90,9m
Konzernergebnis vor Steuern	€-0,8m
Ertragsteuern	€-0,9m
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus Kapitalanlagen (OCI)	€-4,1m
Eigenkapital 2021	€85,1m

Konzernergebnis 2021

Der Weg der Finanzfunktion in 2021



Transformation

- Finanzfunktionen inkl. Kapitalanlagen, Controlling, Aktuariat auf-/ausgebaut
- Steuerungsinstrumente weiterentwickelt
- Gedanken eines Asset Liability Managements implementiert
- Entscheidungen für IFRS 17/IFRS 9 Transition getroffen

Regulatorik

- Bestätigung des sachgerechten aktuariellen Vorgehens erlangt
- Kapitalanlagen auf aufsichtliche Anforderungen ausgerichtet
- Prozessdokumentationen im mehreren Bereichen verfeinert
- Fortschreitende Regulatorik adressiert inkl. Antizipation neuer Entwicklungen

Konzernergebnis 2021

Regulatorik

BEISPIELHAFT

Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

- Ziel: Verbesserung der Mitwirkung von Aktionären.
- Wesentliche Geschäfte der börsennotierten Gesellschaft mit nahestehenden Personen (sog. **Related Party Transactions**) bedürfen der vorherigen Zustimmung des AR oder eines dazu errichteten AR-Ausschusses (§ 111b Abs. 1 AktG); in Kraft seit 2020.
- Börsennotierte Gesellschaften sind verpflichtet zur Erstellung eines **Verfügungsberichts**, § 162 AktG; erstmalig für 2021.

OK

OK

Gesetz zur Stärkung der Finanzmarktintegrität (FISG)

- Ziel: Stärkung des Vertrauens in den deutschen Finanzmarkt.
- **Besetzung des AR** bei Gesellschaften von öffentlichem Interesse: Jeweils mind. ein Mitglied des AR muss über Sachverstand auf dem Gebiet Rechnungslegung und Abschlussprüfung verfügen; Geltung bei Neuwahl ab 1.7.2021.
- Verpflichtender **Prüfungsausschuss** bei Gesellschaften von öffentlichem Interesse; gilt seit 1.1.2022.

OK

OK

Sustainable Finance einschließlich CSR-Berichterstattung

- Ziel: Beitrag zur Umsetzung des Pariser Klimaschutzabkommens.
- Vorschlag zur Änderung der **CSR-Richtlinie** (Corporate Sustainability Reporting Directive) vom April 2021 mit erweitertem Kreis Berichtspflichtiger; Integration in den Lagebericht mit Prüfungspflicht; erweiterter Anwenderkreis erstmalig für 2023.
- Dabei sind auch die Angaben der **Taxonomie-Verordnung** zu beachten, die durch delegierten Rechtsakt in 2021 konkretisiert wurde.

OK

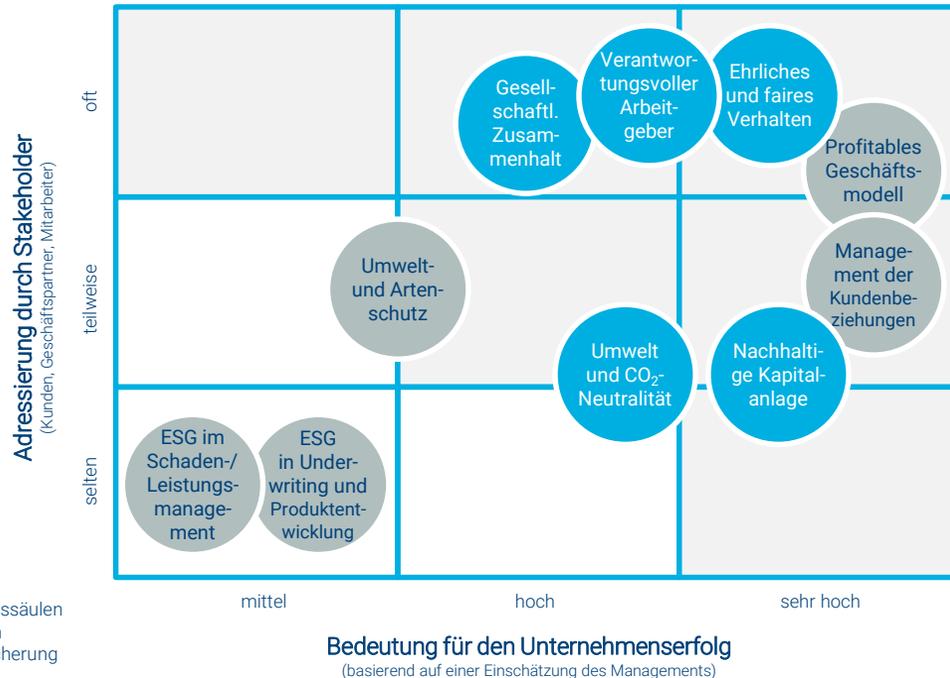
OK

OK = Umsetzung durch DFV ist erfolgt

Konzernergebnis 2021

Corporate Sustainability Reporting

Ergebnisse der DFV-Stakeholderbefragung 2021



- Die DFV führte 2021 erstmals eine **Wesentlichkeitsanalyse** durch:
 - Anforderungen der künftigen Corporate Social Responsibility (CSR) Richtlinie
 - Orientierung am Standard der Global Reporting Initiative (GRI)
- Persönliche Interviews und Onlinebefragung der Stakeholder-Gruppen **Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter**.
- Wesentlichkeit von Handlungsfeldern mit **Blick auf das Geschäftsmodell** der DFV.
- Erster **DFV-Nachhaltigkeitsbericht** erstellt, integriert in den Konzerngeschäftsbericht 2021.

Erste Wesentlichkeitsanalyse in 2021 durch Befragung der DFV-Stakeholder:



Kunden



Geschäftspartner

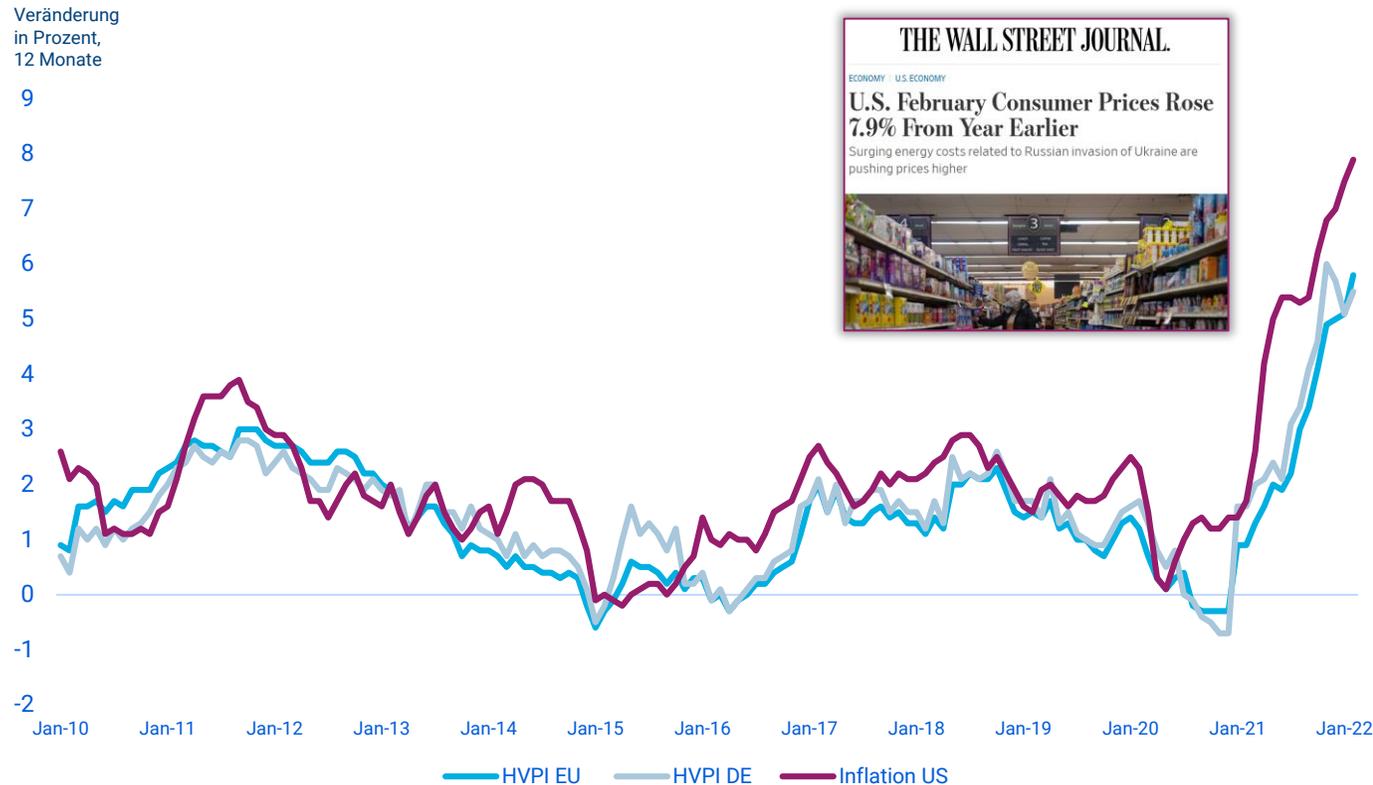


Mitarbeiter

Konzernergebnis 2021

Inflation & Zinspolitik

Inflation in EU, DE und US seit 2010

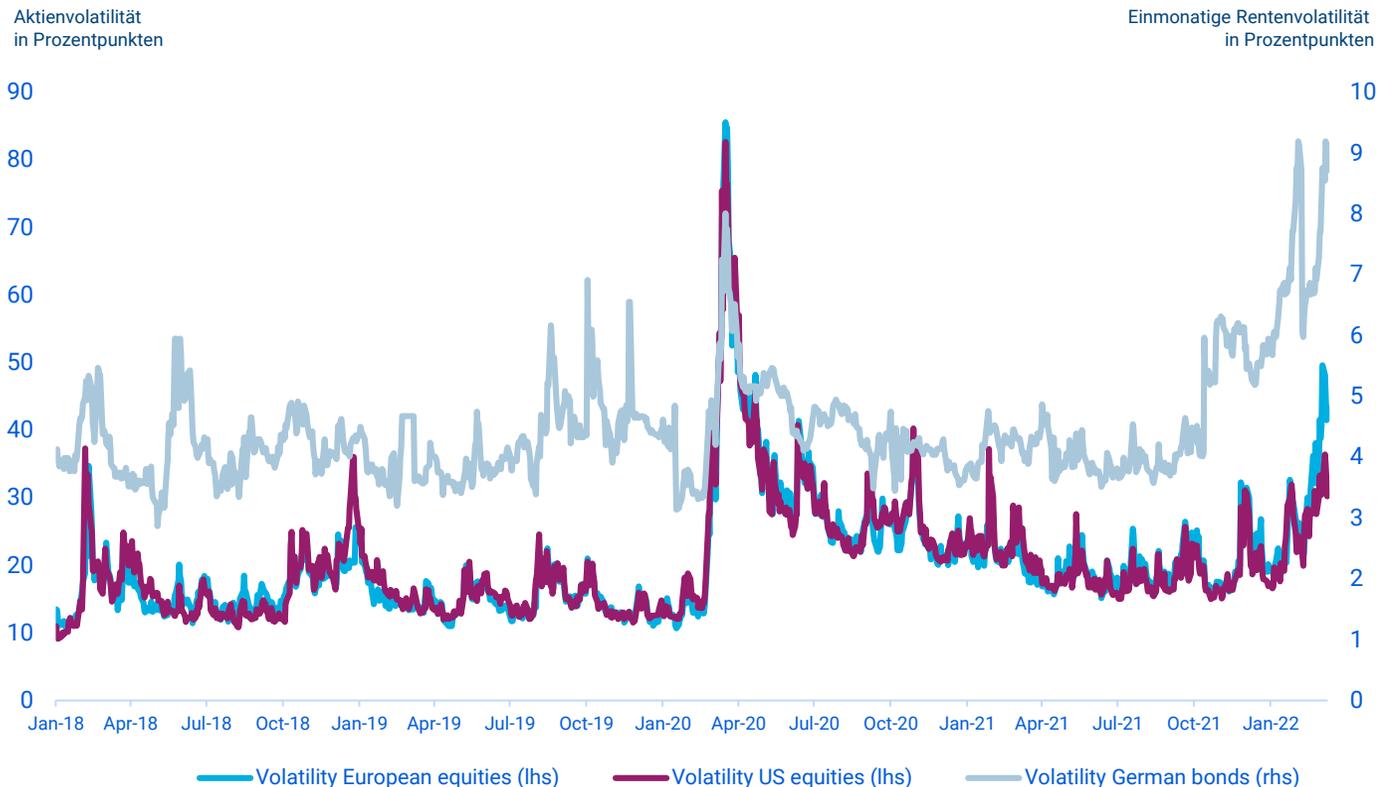


- Deutlich **gestiegene Inflationsraten**:
 - Im operativen Geschäft potentielle Wirkung auf Wachstum/Storni und Schaden-/Leistungs-niveau
 - Beitragsanpassungen, vorsichtige Reservierungspolitik
 - Stärker: Wirkung auf Kapitalanlagen, insb. auf Renten
- Mitigierende Maßnahmen im **Kapitalanlagenbestand** mit Blick auf Inflation und Zinserhöhungen, insb.:
 - Erhöhung des Anteils inflationsindexierter Anleihen
 - Teilabsicherung der Zins- und Aktienrisiken über ein taktisches Overlay
- In der **Neuanlage** erhöhen sich die Einstandsrenditen – die Chancen einer attraktiven Portfoliorendite steigen.

Konzernergebnis 2021

Ukraine-Krieg

Historische Volatilität Aktien und Renten seit 2018



SCR: Solvency Capital Requirement
Euro Stoxx 50 Volatility Index (Aktien EU) ; Chicago Board Options Exchange Volatility Index (Aktien US);
50:50 Mischung aus Historic Implied Call und Put 1 month delta 50 Volatility (Bund Future, Renten)
Quelle: Bloomberg

- Bislang **moderate Auswirkungen** auf DFV.
- **Kein direktes Exposure** zu Russland/Ukraine.
- **Volatilität** im Kapitalmarkt deutlich erhöht, insb. bei Renten.
 - Staatsanleihen: Durch Zinsanstieg moderate, unrealisierte Marktwertrückgänge, teilweise abgesichert
 - Unternehmensanleihen: bei einem Fokus auf Investment Grade leichte Spreadausweitung
 - Aktien: Wertwicklung durch Absicherung und taktische Quotensteuerung mit moderaten Rückgängen
 - Immobilien: Bislang keine negativen Effekte, stabilisierende Wirkung
- **Solvabilität** aufgrund der robusten SCR-Bedeckung der DFV derzeit unkritisch.

Konzernergebnis 2021

Prognose 2022 und Zusammenfassung

- Vielfältige Herausforderungen gemeistert – 2021 war ein **erfolgreiches Geschäftsjahr** mit **35% Wachstum**.
- Wichtige Grundlagen für eine **Transformation** hin zur Profitabilität im regulierten Umfeld gelegt.
- DFV durch überproportional wachsende Sachversicherung und durch aktive Rückversicherung breiter aufgestellt, ohne **Spezialisierungsvorteile** aufzugeben.
- 2022 steht im Zeichen der weiter **fortschreitenden Automatisierung** und einer **vertrieblichen Neuausrichtung**.
- Erhebliche weitere **Wachstumspotentiale** – untermauert durch die **Prognose 2022** mit einem geplanten Konzernvorsteuerergebnis von 0–1 Mio. €.
- Der Ukraine-Krieg stellt einen nur schwer abzuschätzenden Unsicherheitsfaktor dar.



3. DFV-Strategie 2022

Dr. Stefan Knoll
CEO

Auch wenn unser Aktienkurs nicht ausdrückt, was wir erhofft haben, sind wir das einzige börsennotierte InsurTech in Europa und als solches das Erfolgreichste

In den letzten 15 Jahren haben wir folgendes erreicht:

- ✓ 155,2 Mio. EUR Bestand aufgebaut
- ✓ 573.981 Verträge
- ✓ Bieten die besten Kranken-, Pflege- und Sachversicherungen an
- ✓ Wachsen schnell und überdurchschnittlich
- ✓ Sind strukturell profitabel

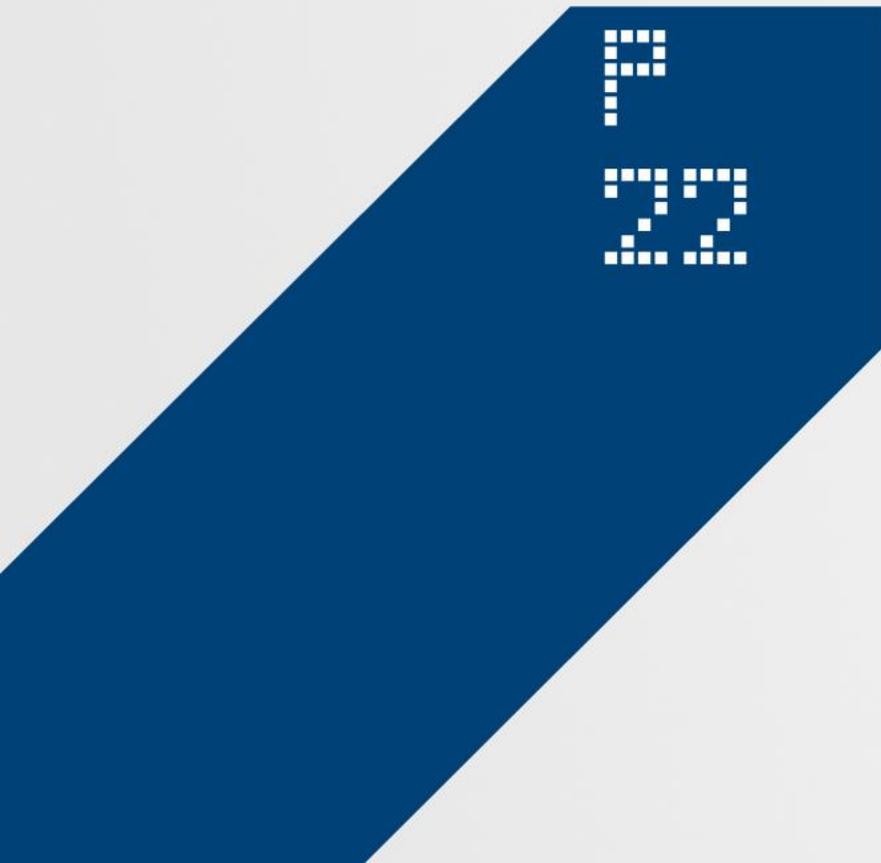
Starkes Wachstum erfordert eine permanente Stabilisierung des Fundaments.



Die DFV als profitables Versicherungsunternehmen

Operatives Ergebnis nach IFRS

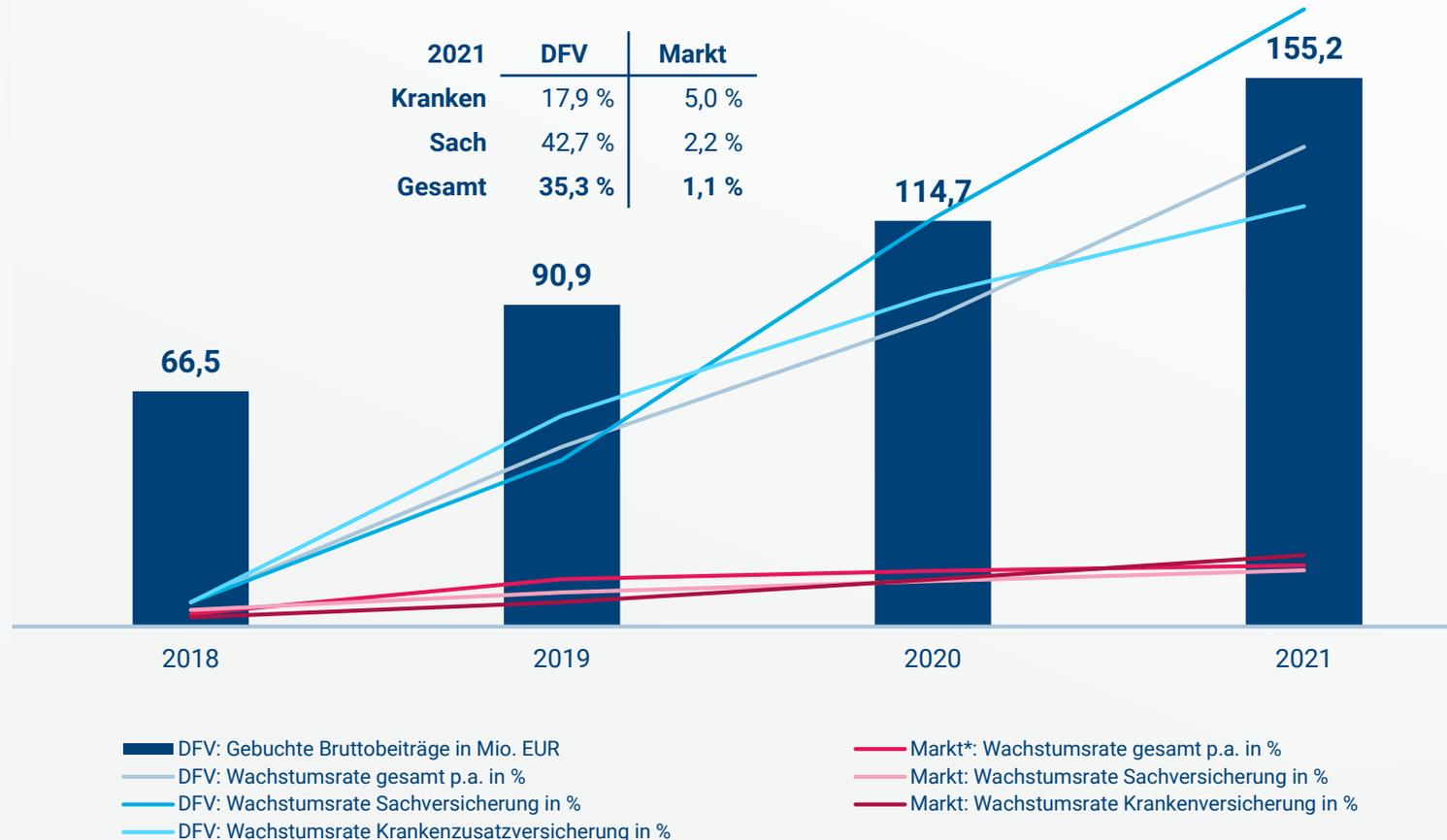
Zahlen in Mio.	FY 2021	
Bruttobeiträge	€ 155,2	Beiträge aus Erst- und Rückversicherungs- geschäft
Netto Beiträge	€ 88,3	
Aufwendungen für Versicherungsfälle	€ -51,7	
Operatives Ergebnis I	€ 36,6	Strukturelle Profitabilität
Kosten	€ -17,3	
Operatives Ergebnis II	€ 19,3	Wachstums- investitionen
Vertriebsausgaben	€ -30,9	
Operatives Ergebnis III	€ -11,6	Ergebnis vor Steuern
Kapitalanlage	€ 10,8	
Operatives Ergebnis IV	€ -0,8	



Zur Weiterentwicklung der Deutschen Familienversicherung haben wir das Projekt 22 ins Leben gerufen und setzen dieses bereits seit der KW 2 um.

Das größte Wachstum der Branche

Die DFV wächst seit dem IPO weit über dem Marktdurchschnitt



Schwerpunkte auf:

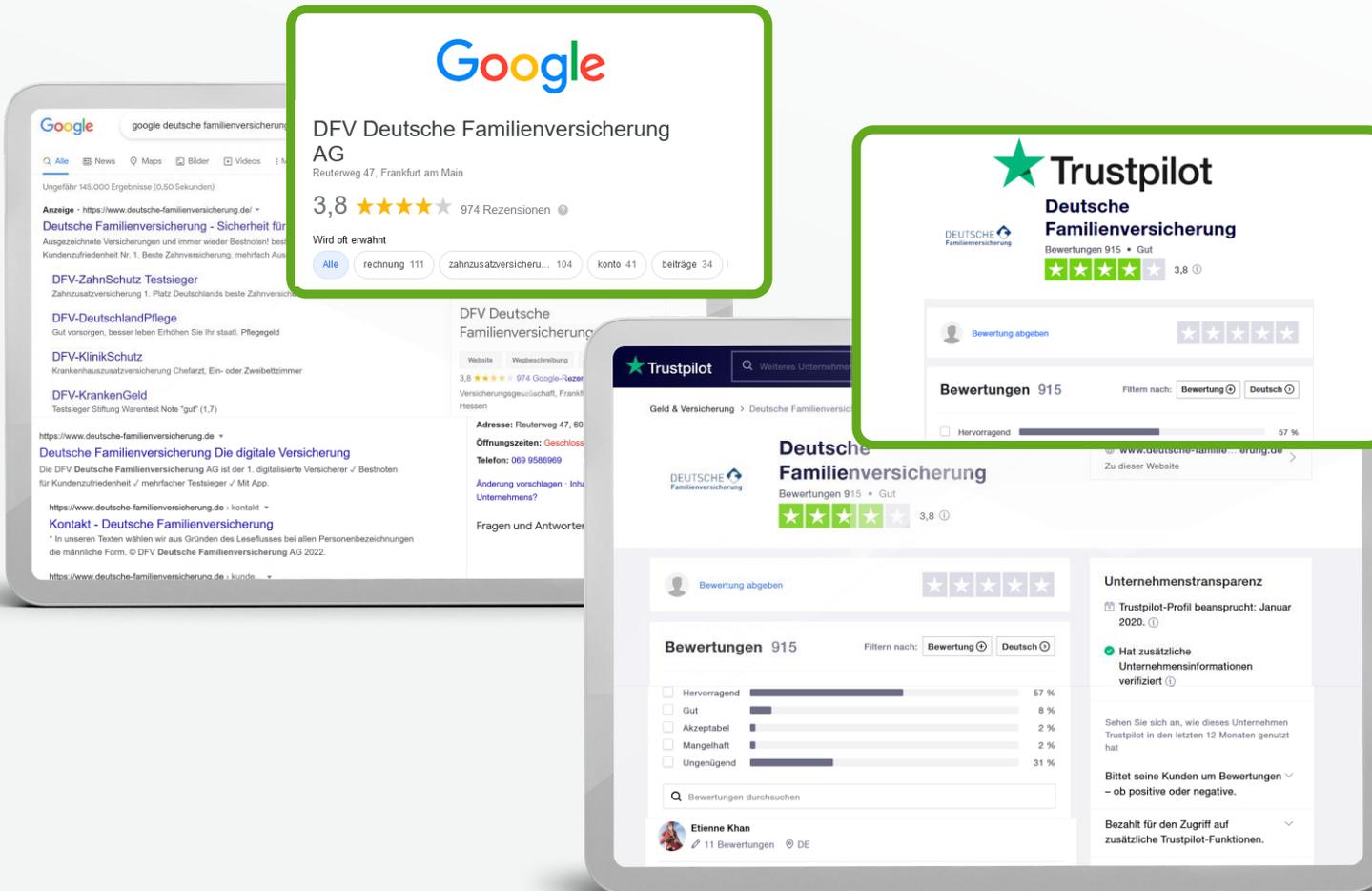
- Onlinevertrieb,
- DRTV und
- Direktvertrieb

mit Cross- und Up-Selling-Potenzial

* Quelle: GDV vorläufige Geschäftszahlen des Jahres 2021, 21.01.2022.

Der beste Kundenservice der Branche

Transparenz bei Kundenzufriedenheit durch knallharte Bewertungen unserer Kunden und nicht durch weiche Siegel



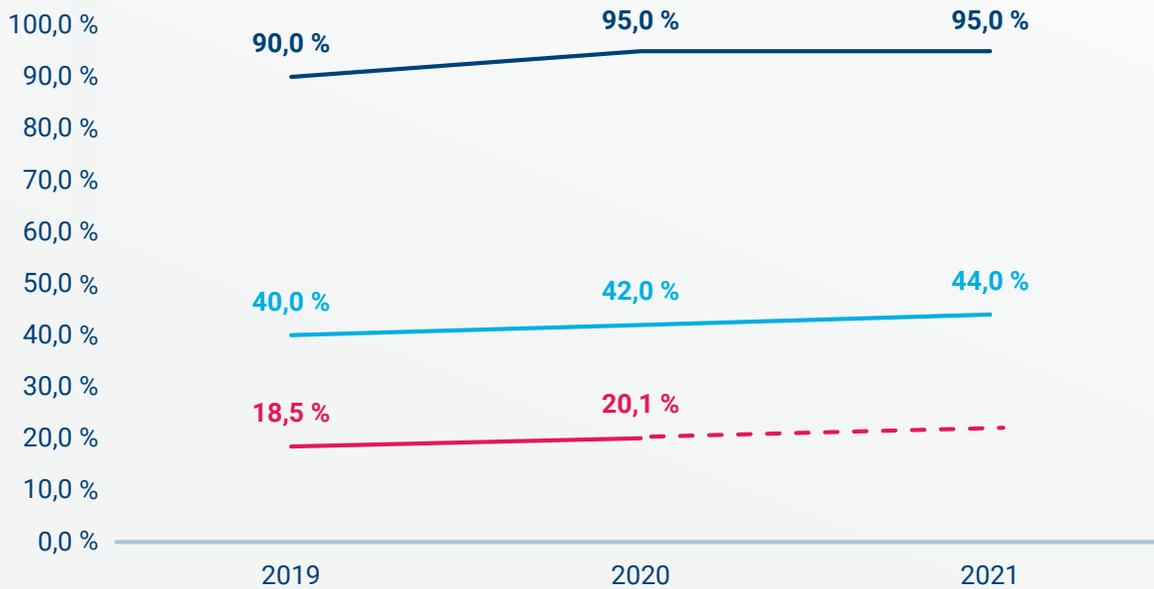
Net Promoter Score



Die höchste Automatisierungsrate der Branche*

Der Branche in der Automatisierung einen Schritt voraus –
nahezu 100-prozentige automatische Policierung

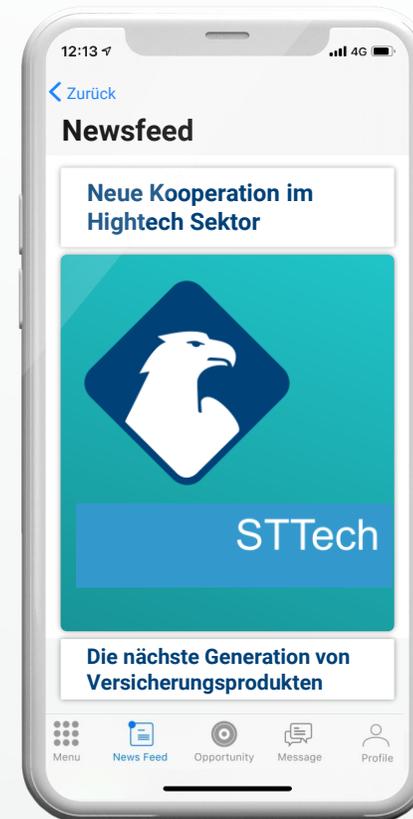
Steigende Automatisierungsrate der Schadenbearbeitung in der Krankenzusatzversicherung – bei Zahn bereits bei 55%



— DFV: Automatisierungsrate Krankenzusatzversicherung
— DFV: Automatisierungsrate Policierung
— Markt**: Automatisierungsrate Krankenversicherung

* In Zahnzusatz- und Tierkrankenversicherung

** Quelle: Branchendaten, GDV IT Erhebung 2021



Prof. Dr. Knoll (TU München)

Die besten Versicherungsprodukte der Branche

Mehrfache Testsiege für ausgezeichnete Produktqualität
und Einführung neuer Produkte in 2022



12 Testsiege bei Stiftung Warentest in den vergangenen 10 Jahren

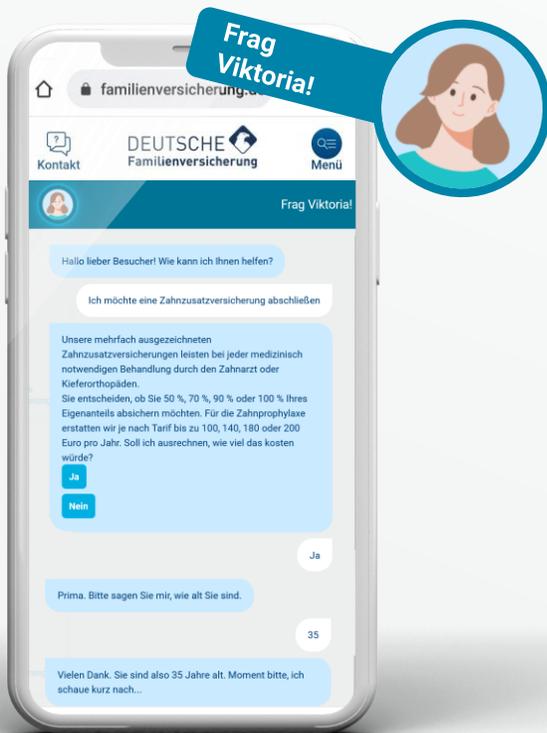
<p>DFV-ZahnSchutz</p> 	<p>TESTSIEGER</p> <p>Stiftung Warentest SEHR GUT (0,5)</p> <p>Finanztest</p> <p>(ZahnSchutz Exklusiv 100)</p> <p>Im Test: 244 Zahnzusatzversicherungen</p> <p>Ausgabe 04/2021 www.test.de</p> <p>6xTestsieger</p>
<p>DFV-Deutschland Pflege</p> 	<p>TESTSIEGER</p> <p>Stiftung Warentest GUT (1,6)</p> <p>Finanztest</p> <p>(DFV-DeutschlandPflege Flex)</p> <p>Im Test: 33 Pflegetagegeldtarife</p> <p>55-jähriger Modellkunde Modell 1</p> <p>Ausgabe 02/2020 www.test.de</p> <p>3xTestsieger</p>
<p>DFV-KlinikSchutz</p> 	<p>TESTSIEGER</p> <p>Stiftung Warentest SEHR GUT (0,8)</p> <p>Finanztest</p> <p>Aktuelles Preis-Leistungs-Verhältnis</p> <p>(KlinikSchutz Premium)</p> <p>Im Test: 24 Zweibettzimmer tarife</p> <p>Ausgabe 07/2020 www.test.de</p> <p>2xTestsieger</p>
<p>DFV-Haftpflicht Schutz</p> 	<p>TESTSIEGER</p> <p>Stiftung Warentest SEHR GUT (0,6)</p> <p>Finanztest</p> <p>(DFV-HaftpflichtSchutz)</p> <p>Im Test: 363 Familientarife mit Privathaftpflichtschutz</p> <p>Ausgabe 10/2021 www.test.de</p> <p>1xTestsieger</p>

Neue Produkte und Produktinnovationen bei der DFV 2022

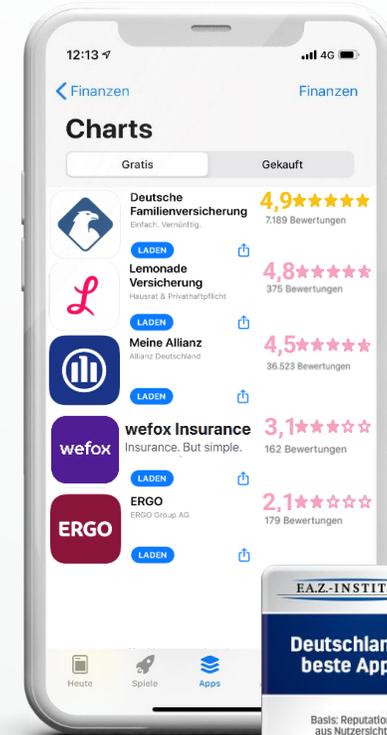
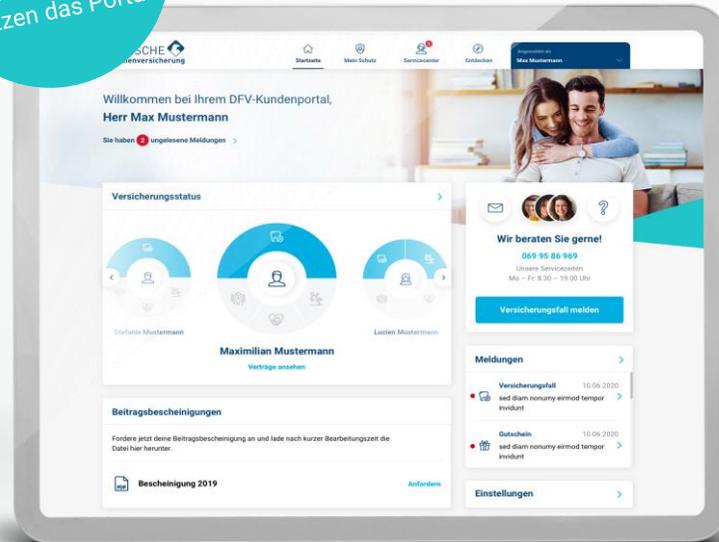
<p>DFV-Tierkranken Schutz OP</p>	<p>NEU</p>
<p>DFV-UnfallSchutz</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Einfacheres Bedingungs- werk ✓ Neu- kalkuliertes Produkt
<p>DFV-ZahnSchutz</p> 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Zahnsfort- schutz
<p>DFV-Leben mit Markteintritt zum 01.10.22</p>	<p>NEU</p>

Die beste Online-Kommunikation der Branche

Mobile First für Abfragen in Echtzeit und 24/7 Erreichbarkeit mit dem besten Chatbot* ganz ohne Papier und Telefon als Regelkommunikation



98%
unserer Neukunden
nutzen das Portal



* Studie der Hochschule Aalen: <https://www.hs-aalen.de/de/news/3623>

Zusammenfassung

Wir halten an unserem Ziel der Profitabilität fest!

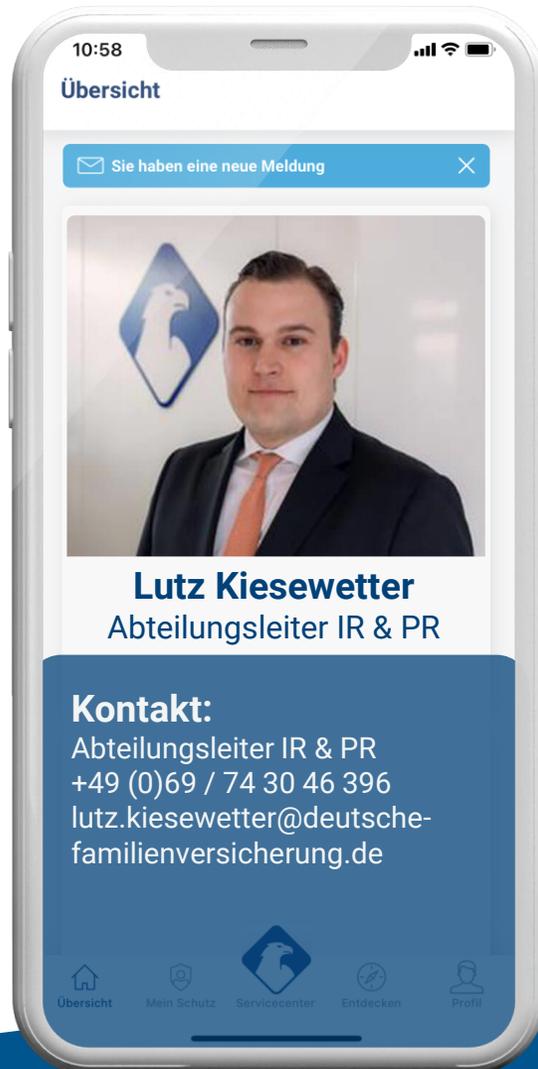
Ansonsten gilt für das Jahr 2022:

- ✓ Größtes Wachstum
- ✓ Bester Kundenservice
- ✓ Höchste Automatisierung
- ✓ Beste Produkte
- ✓ Beste Online-Kommunikation

Daran werden wir uns messen lassen.



Die DFV bleibt spannend – Wir freuen uns auf Ihre Fragen!



Unsere nächsten IR Termine

10 Mai 2022	Konferenz KBW InsurTech Day
18 Mai 2022	Webcast Veröffentlichung des Quartalsfinanzberichts
19 Mai 2022	Kapitalmarktkonferenz Stifel German SMID Cap Forum
25 Mai 2022	Virtuell Hauptversammlung

DEUTSCHE 
Familienversicherung